

Sonnabend, den 2. November 1839.

ZWEITES
CONCERT

im Saale des Gewandhauses

gegeben von

CAMILLA PLEYEL.

Erster Theil.

Ouverture von Reissiger zu der Oper: „Die Felsenmühle.“

Gesangstück.

Concert für das Pianoforte von L. van Beethoven in C moll, vorge-
tragen von Madame Pleyel.

Zweiter Theil.

Ouverture zu: „Ruy-Blas“ von Dr. Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Fantasie: „Oberons Zauberhorn“ für das Pianoforte von J. N.
Hummel, vorgetragen von Madame Pleyel.

Gesangstück.

Variationen von Döhler über ein Thema von Jul. Benedict aus der
Oper: „Der Zigeunerin Warnung.“

Subscriptions-Billets à 16 Groschen sind in den *Musikalienhandlungen* von
Fr. Hofmeister und von *Fr. Kistner* bis *Freitag Abend* zu bekommen. *Später* und an der
Cassa ist der Preis *einen Thaler*.

Der Saal wird um 6 Uhr geöffnet.

Anfang um 7 Uhr.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Wms 11.9 44,6

Sonnabend, den 2. November 1830.

ZWEITES CONCERT

im Saale des Gewandhauses

gegeben von

CAMILLA BRUNN.

Erster Theil.

Operette von Heisiger zu der Oper: „Die Felsenhülle.“

Gesungsbuch.

Verkauft für das Fünftel von 1. von Brunn in C. 1830.

tragen von Madame Pfeyl.

Zweiter Theil.

Operette zu: „Ray-Bla“, von Dr. Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Operette: „Operns Zauberkunst“, für das Fünftel von J. N.

Hännel, vortragen von Madame Pfeyl.

Gesungsbuch.

Verkauft von Böhrer über ein Theil von 1. 1830. Bescheid aus der

Oper: „Der Zigeuner in Wranau.“

Verkauft von Böhrer über ein Theil von 1. 1830. Bescheid aus der
Oper: „Der Zigeuner in Wranau.“

Der Saal wird um 6 Uhr geöffnet.

Anfang um 8 Uhr.

Druck von Brunn in Leipzig.

